

## **Vortrag von Irene Schumacher zum Thema „Erleuchtung“ Vom Herbst 2006**

Die spirituelle Erleuchtung wird für viele Menschen immer mehr zum Antrieb, zum unsichtbaren Motor für den Lebensweg.

Dies ist kein einfacher Weg, im Sinne von nichts tun, sondern ein Weg der Veränderungen verbunden mit inneren und äußeren Turbulenzen und vieles was einmal richtig war und uns Halt und Sicherheit gegeben hat, stimmt nun plötzlich überhaupt nicht mehr. Was ist los.. was geschieht hier ?

### **Was ist das "Erleuchtung" ? .. und wozu eigentlich ?**

Die Worte: er-leuchten, be-leuchten, Licht machen, erhellen usw. dieser Vorgang ist allen Menschen bekannt. Wenn es Abend wird schalten wir das Licht ein um besser sehen zu können.

Die Möglichkeiten Licht einzusetzen haben wir in den vergangenen Jahrhunderten enorm erweitert. Die Lagerfeuer die einst nachts die einzige Beleuchtung außer dem Sternenhimmel waren, wurden weiter entwickelt zu Fackeln, zu Kerzen und Petroleum Lampen. Das Licht wurde lange Zeit nur als Beleuchtung genutzt.

Ein großer, **evolutionärer Schritt** war, die Entdeckung der Elektrizität. Nun konnten wir Licht machen aus einer nicht sichtbaren Energie, aus Strom. Zuvor wurde das offene Feuer dazu benutzt und heute können wir uns ein Leben ohne Strom nicht mehr vorstellen.

Auf diesem Entwicklungsweg tauchte irgendwann auch das Sprichwort auf, jeder hat es sicher schon benutzt und gehört: "mir geht ein Licht auf". Wir begannen das "Licht machen" also auch auf unseren Geist anzuwenden, sehr gescheite Menschen werden oft als "helle Köpfe" bezeichnet.

Wir haben über die Jahrtausende **einen Quantensprung** gemacht in unserem Verständnis und Wissen über das Thema Licht. Vom Benutzen des Lichts als Beleuchtung, sind wir dazu übergegangen das Licht als eine geistige positive Energie anzusehen, die als Ausstrahlung, Stärke und positives Denken, sowie Spiritualität, Nächstenliebe usw. zum Ausdruck kommt.

Licht bedeutet für uns heute also auch, Antworten zu erhalten, eine Lösung zu finden, etwas verstehen und neue Erkenntnisse zuzulassen.. Licht ist nun nicht mehr eine rein materielle Erscheinungsform, sondern auch eine geistige Eigenschaft geworden. Eine geistige Eigenschaft, die mit einem mehr an Bewusstsein, einer Erweiterung des Bewußtseins zu tun hat.

Wir beleuchten unseren Charakter mit Hilfe der Psychologie und Astrologie oder Numerologie. Wir machen Licht - im Sinne von Erkenntnis - in der Vergangenheit durch Rückführungstherapien und ähnliches. Wir schauen in die Zukunft mit Hilfe von Orakeln, Tarotkarten usw. Und wir nutzen unsere telepathischen Fähigkeiten, um in Kontakt zu treten mit geistigen Welten und anderen Dimensionen.

Hier hört es aber nicht auf und dieser Rückblick auf die Entwicklung der Menschheit zeigt uns sehr deutlich, dass nun wieder etwas Neues auf uns zukommt. Das Wort Licht hat inzwischen eine völlig andere Bedeutung erhalten.

Und...wir alle - machen Lichtarbeit, jeder auf seine ganz spezielle Art. Es scheint, wir stehen wieder vor einem erneuten Quantensprung.

Dieser Entwicklungsprozeß ist nicht nur auf die Menschen beschränkt, sondern auch unseren Planeten, er hat bereits eine meßbare stärkere Ausstrahlung als früher, das ist auch die Hauptursache für die Erderwärmung, - außer den von Menschen gemachten

Umweltveränderungen. Die Sonne hat bereits ihre Kraft enorm erhöht, das kann jeder spüren, wenn er sich der Sonnenbestrahlung aussetzt. Nicht nur die Menschen entwickeln sich zu einem mehr an Licht, sondern auch die Erde und unser ganzes Sonnensystem. Jeder der in dieser Zeit auf der Erde lebt ist dieser Veränderung ausgesetzt, wir alle stecken mittendrin.

Also nicht nur die Menschheit nimmt an der Veränderung teil, sondern auch die Natur, die Erde selbst und alles was auf und in ihr existiert.

### **Welche Auswirkungen hat das ?**

**Eine Auswirkung ist die Tatsache, dass wir dabei sind, unsere bisherige Sichtweise zu verändern, wir definieren unsere ganze Realität neu.**

Betrachten wir die wissenschaftlichen Entdeckungen, z. B. über die Anwendungsmöglichkeiten des Lichts, z. B. die Bestrahlungen in der Medizin, Therapien mit farbigem Licht, Laserstrahlen um nur einige zu nennen. Wir sind seit einiger Zeit dabei zu begreifen, was viele weise Lehrer in der Vergangenheit immer wieder gesagt haben, dass alle Fortschritte, alle sichtbaren Dinge, alle Situationen ihren Ursprung im Denken der Menschen haben. Wir schaffen Realität und je mehr Licht in unserem Geist ist, um so stärker verändert sich unsere Realität.

Die neue Sichtweise besagt also, dass die Ursache aller Dinge, der Geist ist. Alles was ihr seht, das Haus, die Tische, alle materiellen Dinge würden nicht existieren, wenn nicht irgend jemand sie zuerst gedacht hätte. Alles hat also seine Ursache im Geist und das was wir sehen und anfassen können, ist nur der materielle Ausdruck oder die sichtbare Spiegelung des unsichtbaren Geistes der es erdacht hat, der dahinter steht.

Mit Geist meine ich unser rationales Denken genauso, wie unsere Wertvorstellungen, Glaubenssätze und vor allem unsere Gefühle und Emotionen, das ganze Spektrum unserer geistigen Aktivitäten. Diese geistigen Aktivitäten sind auch die alleinige Ursache unserer Lebenssituationen, unserer Gesundheit, die Ursache unseres Reichtums, sie bestimmen ebenso, den Kontakt zu den Menschen, die wir zu unseren Freunden zählen und zu den Menschen, die wir als Feinde betrachten.

Haben wir dies erkannt und akzeptiert, reift in uns auch die Gewissheit, dass wir alles was uns widerfährt selbst verursacht haben, auweiija ! Jetzt haben wir zunächst ein Problem.

Nein, das kann so nicht sein, den bösen Nachbarn habe ich mir nun wirklich nicht gewünscht und meine Rückenschmerzen wäre ich auch gerne los.

Tatsache ist jedoch, dass wir in uns einen Groll haben und der Nachbar ist ein Spiegel der eigenen versteckten Emotion. Unsere Rückenschmerzen wollen uns vielleicht sagen, dass wir uns zuviel aufgeladen haben und eine geistige Überlastung entstanden ist, weil wir nicht Neinsagen können.

Dieser Schritt der Erkenntnis ist ein **großer Schritt** ins Licht, wir beginnen Verantwortung zu übernehmen, für alles was uns widerfährt.

Das führt nun mehr oder weniger zunächst einmal dazu, dass wir uns schuldig fühlen. Wenn wir eine unangenehme Situation erleben, halten wir uns für einen schlechten Menschen, denn wir haben dies ja selbst verursacht oder durch unser Denken angezogen.

### **Was ist zu tun ? Was hilft und wie geht es weiter ?**

Dieser Stufe des Weges können wir schnell hinter uns bringen, wenn wir erkennen, dass unser schlechtes Gewissen lediglich eine selbst gemachte Sichtweise darstellt. Eine Sichtweise die besagt, dass eine bestimmte Sache gut ist und eine andere schlecht. Dass es böse Menschen und gute Menschen gibt, wir aber wollen aber unbedingt zu den Guten

zählen.

Genau hier können wir nun den **nächsten Schritt** ins Licht machen.. Es geht um unsere **Bewertungen** ! Was hat nun Bewertung mit Erleuchtung zu tun ? Meines Erachtens sehr viel, denn wir haben die Chance unsere Sichtweise von gut und böse, von richtig und falsch zu beleuchten und in einem neuen Licht zu sehen.

Machen wir ein Beispiel - der bereits erwähnte Nachbar:

Beginnen damit, den bösen Nachbarn einmal anders zu sehen, er ist einfach nur ein Mensch der in sich selbst große Probleme hat, dies kann er aber noch nicht erkennen, sondern er sieht die Ursache im außen und gibt anderen die Schuld, wahrscheinlich ist jeder für ihn ein Bedrohung. Er ist noch nicht bereit in diesem Bereich seines Lebens "Licht" zu machen.

Wenn wir nun die Stufe seiner Entwicklung respektieren und ihn dafür nicht verurteilen, dann haben wir für uns selbst - und auch für den Nachbarn - "Licht gemacht. **Das bedeutet nicht, dass wir uns nicht wehren oder behaupten sollen, aber aus dieser Sichtweise heraus, werden unsere Reaktionen anders ausfallen und eine Akzeptanz und Stärke wird von uns ausgehen, die den Teil in uns, der dafür verantwortlich ist, dass wir diesen Nachbarn angezogen haben, transformiert und auflöst.**

Auf das einzelne Leben eines Menschen bezogen, respektieren wir z. B. den altersbedingten Entwicklungsstand der anderen wie selbstverständlich. Wir würden niemals von einem Kleinkind fordern, dass es schwierig Rechenaufgaben löst oder unseren Haushalt führt. Von einem Studenten der Mathematik erwarten wir in punkto Rechnungen das Gegenteil. Und es ist eigentlich selbstverständlich, wenn wir berufstätig sind, dass wir von unserem erwachsenen Partner Hilfe im Haushalt wünschen.

Sehen wir nun über das einzelne Leben hinaus und machen uns bewusst, dass jede Seele sich in vielen Leben zum Licht hin entwickelt und das bei jedem Menschen, dann können wir den jeweiligen Stand der Entwicklung aller Menschen respektieren.

Wir erkennen, dass die Erde ein Lernplanet ist, eine Schule für Seelen, in der es viele unterschiedliche Klassenzimmer gibt. Da sind noch die Säuglinge, die laut schreien wenn sie Hunger haben. Es gibt welche, die gehen voller Stolz in das erste Schuljahr, manche machen gerade ihr Abitur, einige sind sitzen geblieben und es gibt noch die Lehrer oder die Unbelehrbaren und die alten Professoren, usw.

Durch diese erweiterte Sichtweise verstehen wir, dass alle Menschen sich zum Licht entwickeln, der einzige Unterschied besteht darin, dass die einen sich schnell und ungeduldig entwickeln, die anderen eher langsam und bedächtig.

Das Beispiel mit den Rückenschmerzen:

Hier können wir ebenfalls die Erkenntnis zu Hilfe nehmen, dass die Last auf unserem Rücken durch unser Denken und inneren Einstellungen verursacht wird. Der Körper sendet uns eigentlich ein "Lichtsignal", ein Hinweis, dass wir einen weiteren Schritt in unserer Entwicklung zulassen sollen.

Der Rücken symbolisiert die Lasten die wir tragen und er reagiert, wenn wir Lasten mit uns herumschleppen, die nicht mehr nötig sind. Das hat ebenfalls immer mit unseren Bewertungen zu tun. Wenn wir in unser Leben schauen, dann entdecken wir sicher auf Anhieb einige Dinge oder Verpflichtungen die wir nicht mehr wollen, die uns nur noch belasten. Wenn wir Neinsagen nicht mehr als Absage an andere betrachten, sondern als Hilfe für andere, die nun die Möglichkeit haben, selbst etwas zu tun um daran zu wachsen und auch freier zu werden, dann ist das die effektivste Hilfe für den anderen und wir selbst haben es leichter - der Rücken atmet auf. Hilfe zur Selbsthilfe geben unterscheidet

sich sehr von Aufopferung und hilft anderen mehr als alles sonst.

Das bedeutet nicht, daß wir nicht mehr helfen werden, sondern wir opfern uns nicht mehr auf aus falsch verstandener Nächstenliebe, denn wenn der andere, dem wir Neinsagen noch nicht bereit ist selbst Verantwortung zu übernehmen, wird er von jemanden anderen weiterhin Unterstützung bekommen, er hat einen inneren Hilferuf ausgesendet, sonst hätten wir uns gar nicht um ihn gekümmert. Dieser Hilferuf löst sich durch unser Nein nicht auf, sondern wird diesem Menschen andere Hilfe bringen, solange bis er bereit ist, umzudenken und sich dem inneren Licht zuwendet

Erleuchtung bedeutet Licht machen und genauso wie wir am Abend das Licht einschalten um mehr zu sehen, genauso machen wir Licht in unserem Geist in unserer Seele um einer erweiterten Sichtweise Platz zu machen. Eines der Zauberwörter heist Toleranz und Akzeptanz eines jeden Menschen, so wie er ist. Das ist nur möglich durch eine erweiterte Sichtweise, indem wir unseren Horizont erweitern und über das jetzige Leben hinaus gehen.

Wir finden hinter diesem neuen Horizont Freunde, Hilfe aus geistigen Bereichen die uns mit bedingungsloser Liebe helfen, diese Liebe ist voll positiver Macht und Stärke und voller Toleranz, Hochachtung und Akzeptanz für alle Menschen.

Diese Hilfe ist immer da und kommt mit Sicherheit. Der Weg wird uns nicht abgenommen, den müssen wir selber gehen, aber es ist eine Hilfe, die uns in die Lage versetzt zu erkennen, dass wir heute schon ein kleines Universum, nämlich unseres Alltag, unser irdisches Leben selbst gestalten und dass wir machtvolle Wesen sind - die irgendwann ihr eigenes universelles Universum ins Leben denken werden.